

JSG Kempenich/Spessart - SG Mendig 3:1 (1:1)

Dürftige Vorstellung gegen das Tabellenschlusslicht 24. April 2010

Eines ihrer schwächeren Spiele lieferte die C1 gegen Mendig ab. Mit den fröhsummerlichen Temperaturen kamen die Gäste im ersten Abschnitt deutlich besser zurecht. Trotz eindringlicher Warnungen der Trainer, gingen die Spieler nicht mit der nötigen Einstellung ins Spiel. Von Beginn an spielte der Tabellenletzte deutlich aggressiver. Die Gäste waren den einheimischen Jungs meistens einen Schritt voraus. In der fünften Minute wären sie auch fast in Führung gegangen. Der Distanzschuss verfehlte jedoch knapp sein Ziel. Auf der Gegenseite parierte der Gästekeeper einen Kopfball von John Marc Schneider nach einem Eckball von Jasper Biesel. In der 12. Minute gerieten die Jungs das erste Mal in dieser Saison in Rückstand. Nach einem Befreiungsschlag lief ein Gästestürmer auf der rechten Außenbahn zielstrebig Richtung Kempenicher Strafraum und ließ mit einem satten Schuss Tim Schüller keine Chance. Die Gastgeber waren in Halbzeit eins völlig von der Rolle. Sie leisteten sich einen Stockfehler nach dem anderen. Hinzu kamen jede Menge Abspielfehler. So war es wieder mal eine Einzelaktion von Krenar Cervadiku, dem mit einem Linksschuss aus 15 Metern das 1:1 gelang. Im zweiten Durchgang reichte der C1 eine spielerisch gute Viertelstunde, um die Weichen auf Sieg zu stellen. Sie spielten druckvoll nach vorne und kamen so zu einigen Chancen. Nach einem Eckball von John Marc Schneider stieg Mike Bach am Höchsten und erzielte per Kopf die Führung für Kempenich. Nur wenige Minuten später gelang Tim Mannebach wiederum nach einem Eckball das 3:1. Mit dem nächsten Angriff hätte Yannick Nett den Sack komplett zu machen können. Doch nach einem Sturmloch über die rechte Außenbahn fand er im Mendiger Keeper seinen Meister. Die Gäste konnten sich im zweiten Durchgang keine Torgelegenheit mehr erspielen. Sie versuchten es ausschließlich mit langen Bällen. Auf diese hatten sich die Kempenicher Jungs mittlerweile sehr gut eingestellt. In der letzten Viertelstunde hätten Krenar Cervadiku, Yannick Nett und John Marc Schneider das Ergebnis deutlich höher schrauben müssen. Doch an diesem Tag konnten selbst die besten Gelegenheiten nicht in Tore umgewandelt werden. So blieb es beim letztendlich verdienten 3:1 Arbeitssieg.

Fazit: Der Mannschaft muss auch mal ein nicht so ansehnliches Spiel zugestanden werden. In der diesjährigen, ausgeglichen Kreisliga kann man gegen keine Mannschaft so einfach mal gewinnen. Mit Kampf und Teamgeist hat man schließlich aber auch diese Spiel für sich entschieden.

Für Kempenich spielten; Mike Bach, Jasper Biesel, Krenar Cervadiku, Nico Degen, Manuel Deuster, Niklas Fuchs, Tim Mannebach, Nico Marks, Yannick Nett, Alexander Portz, Marcel Reinhold, Florian Schneider, John Marc Schneider und Tim Schüller.